



**Department of International Affairs**

# **Handbuch für Buddies**



Otto-von-Guericke-University Magdeburg

Referat für Internationale Angelegenheiten (RIA)  
Department of International Affairs

Büro:  
Wohnheim 1, im Keller, Eingang über die Rampe  
Hohefortestraße 40  
39106 Magdeburg

Email: [international@stura-md.de](mailto:international@stura-md.de)  
Web: [www.ria.stura-md.de](http://www.ria.stura-md.de)  
Facebook: [www.facebook.com/RIAOvGU](http://www.facebook.com/RIAOvGU)

Status September 2018

## Inhaltsverzeichnis

|  | <b>Seite</b> |
|--|--------------|
| <b>Einleitende Worte</b>               | <b>4</b>     |
| <b>Schritt 1: Wohnung</b>              | <b>5</b>     |
| <b>Schritt 2: Krankenversicherung</b>  | <b>5</b>     |
| <b>Schritt 3: Bürgerbüro</b>           | <b>7</b>     |
| <b>Schritt 4: Bankkonto</b>            | <b>8</b>     |
| <b>Schritt 5: Immatrikulation</b>      | <b>8</b>     |
| <b>Schritt 6: Ausländerbehörde</b>     | <b>9</b>     |
| <b>Schritt 7: Studium</b>              | <b>11</b>    |
| <b>Weitere nützliche Informationen</b> | <b>11</b>    |

## Einleitende Worte

Liebe RIA – Buddies,

Zu allererst einmal vielen herzlichen Dank für euer Engagement – auch im Namen unserer internationalen Studierenden!

Erinnert ihr euch noch daran, wie es war, Ersti zu sein? Alles ist neu, man hat keine Ahnung wo man hinmuss, wie alles funktioniert oder wer für was zuständig ist. Vielen von uns haben dabei netterweise ältere Studenten – die Mentoren – zur Seite gestanden. Noch viel größer ist die Herausforderung natürlich, wenn man in einem fremden Land ist, wo Sprache und Kultur ganz anders sind als zu Hause – ganz zu schweigen von der deutschen Bürokratie!

In genau dieser Situation befinden sich unsere internationalen Studierenden und sie freuen sich daher besonders über eure Hilfe. Manche brauchen weniger Unterstützung, andere mehr. So kann es vorkommen, dass sich euer Buddy fast täglich meldet, wenn er Post erhält, Dinge an der Uni erledigen muss oder etwas online bestellen will. Von anderen hört man dagegen seltener ein Wort. Das ist völlig normal, jedoch solltet ihr von Anfang an klarstellen, dass ihr freiwillig helft und zu nichts verpflichtet seid. Wenn euch ein Buddy übermäßig in Anspruch nimmt oder unangemessene Forderungen stellt, dürft ihr auch Nein sagen.

Und nicht nur eure Buddies können von euch lernen: Die meisten unserer internationalen Studierenden sind sehr aufgeschlossen und freuen sich, auch ihre Kultur mit euch zu teilen! Einladungen zum gemeinsamen Essen, das Begehen von Feiertagen oder auch echte Insider-Reisetipps – der Austausch lohnt sich auch für euch! Und ganz nebenbei gewinnt ihr vielleicht eine neue Freundschaft, die auch lange nach dem Studium noch fortbesteht.

Bei Fragen oder Problemen könnt ihr euch jederzeit auch an uns wenden, wir helfen euch und euren Buddies gerne weiter!

Wir wünschen euch eine tolle Zeit mit eurem Buddy und einen interessanten kulturellen Austausch und freuen uns, von euch zu hören!

Euer RIA – Team

## Schritt 1: Wohnung (Accommodation)

Das erste was euer Buddy in Deutschland braucht, ist eine Wohnung. Meist beginnen sie die Suche schon von ihrem Heimatland aus und sollten daher in den meisten Fällen bereits eine Unterkunft gefunden haben, wenn sie in Deutschland eintreffen.

Sollte euer Buddy trotzdem Hilfe bei der Wohnungssuche benötigen, sind die folgenden Websites hilfreich:

- **www.studentenwerk-magdeburg.de**  
Die Website ist auf Deutsch und Englisch verfügbar. Das Studentenwerk bietet Zimmer in Campusnähe an, oft sind diese schon möbliert. Man kann sich online über ein Formular bewerben. Die meisten internationalen Studierenden versuchen es zunächst hier, da jedoch der Platz in den Wohnheimen begrenzt ist, finden viele kein freies Zimmer mehr.  
Kontakt: Fr. Koitsch und Fr. Osterburg  
Isolde Koitsch: [isolde.koitsch@studentenwerk-magdeburg.de](mailto:isolde.koitsch@studentenwerk-magdeburg.de)  
Jenny Osterburg: [jenny.osterburg@studentenwerk-magdeburg.de](mailto:jenny.osterburg@studentenwerk-magdeburg.de)
- **www.studenten-wohnen.net**  
Das Campus Haus und der Campus Tower liegen ebenfalls direkt am Campus. Über das Kontaktformular kann man sich direkt online bewerben.
- **www.wobau.com**
- **www.wg-gesucht.de**
- **www.guericke.de**
- **www.wg1893.de**
- **www.immobilienscout24.de**
- **www.lorenzquartier.de**

Wichtig ist vor allem der **Mietvertrag**. Dieser muss bei einigen anderen Formalitäten vorgelegt werden, zum Beispiel bei der Anmeldung in Magdeburg. Erklärt eurem Buddy auch, dass eine rechtzeitige Kündigung vonnöten ist, wenn er auszieht. Die Frist ist ebenfalls im Mietvertrag festgelegt und beträgt meist mindestens einen Monat.

Für viele internationale Studierende ist vielleicht das Konzept der WG etwas neues, da WGs jedoch deutlich günstiger sind als eine eigene Wohnung, lohnt es sich, ihnen das Konzept zumindest zu erklären.

## Schritt 2: Krankenversicherung (Health insurance)

Um sich an einer deutschen Universität immatrikulieren zu können, benötigt man unbedingt eine Krankenversicherung. Euer Buddy hat grundsätzlich die Wahl zwischen gesetzlicher Krankenversicherung (statutory health insurance) und privater Krankenversicherung (private health insurance). Bis zum 30. Lebensjahr beziehungsweise dem 14. Semester benötigt euer Buddy in der Regel die gesetzliche Krankenversicherung. Private Versicherungen werden nur in Ausnahmen akzeptiert. Meist sind die gesetzlichen Krankenversicherungen ohnehin die mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis – ca. 80€ im Monat sind zu erwarten. Die Leistungen der verschiedenen Kassen sind dabei mehr oder weniger gleich. Bitte weist euren Buddy darauf hin, dass ein Wechsel der Krankenkasse während des Studiums nicht möglich ist!

Abhängig von Aufenthaltsgrund, Herkunftsland und Alter des internationalen Studierenden gelten unterschiedliche Bestimmungen:

### **EU-Bürger**

Studenten aus der EU oder Ländern, mit denen Deutschland ein Krankenversicherungsabkommen hat, müssen nicht unbedingt eine Versicherung in Deutschland abschließen, wenn sie in ihrem Heimatland versichert sind. Sie benötigen lediglich ihre **Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC)** oder den **Krankenschein E 111** oder **E 128**. Diese sollten noch im Heimatland beantragt werden. Mit diesem muss euer Buddy dann nur noch zu einer gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland gehen und eine Betreuung beantragen. Dadurch erfolgt während des Aufenthalts die Abrechnung über die deutsche Krankenversicherung mit der des Heimatlands.

### **Nicht-EU-Bürger**

Studenten aus Ländern außerhalb der EU, die kein Abkommen mit Deutschland haben, müssen hier eine Versicherung abschließen.

### **Studenten über 30 Jahren**

Studenten über 30 bzw. Studenten, die schon über 14 Semester studiert haben, können sich nicht gesetzlich krankenversichern. Diese Studenten benötigen eine private Krankenversicherung. Dasselbe gilt für Studenten, die an studienvorbereitenden Sprachkursen teilnehmen.

### **Beispiele:**

#### **AOK**

**Monatliche Gebühr:** 68,28 €

- Onlineregistrierung möglich
- Mehr als 130.000 teilnehmende Ärzte und Zahnärzte
- <https://foreignstudents.aok.de/your-aok-health-insurance/>

#### **Barmer GEK**

**Monatliche Gebühr:** 73,47 €

- Onlineregistrierung möglich
- 167,000 teilnehmende Ärzte und Zahnärzte
- <https://www.barmer.de/en/insurance-premiums/insurance/insurance-for-students>

#### **Techniker Krankenkasse**

**Monatliche Gebühr:** 72,17 €

- Onlineregistrierung möglich
- Freie Arztwahl
- <https://www.tk.de/en/become-a-member-2037070>

#### **Union Versicherungsdienst / HanseMercur Reiseversicherung AG**

**Monatliche Gebühr:** 34,50 € (erstes Jahr), 60 € (ab dem zweiten Versicherungsjahr)

- Onlineregistrierung möglich
- vom Deutschen Studentenwerk e.V. initiiert
- Freie Arztwahl
- <https://portal.versicherungsdienste.de/dsw-studenten-kv/index.en.html>

**Benötigte Dokumente:**

- Pass
- Zulassungsbrief der OvGU
- Bankverbindung (kann nachgereicht werden)

**Weitere Informationen findet ihr auf den folgenden Websites:**

- [www.internationale-studierende.de/en/on\\_arrival/health\\_insurance/](http://www.internationale-studierende.de/en/on_arrival/health_insurance/)
- [www.daad.de/deutschland/in-deutschland/regeln/en/8839-organising-health-insurance/](http://www.daad.de/deutschland/in-deutschland/regeln/en/8839-organising-health-insurance/)
- [www.1averbraucherportal.de/versicherung/krankenversicherung/en](http://www.1averbraucherportal.de/versicherung/krankenversicherung/en)

**Schritt 3: Bürgerbüro (Citizen Office)**

Nach Ankunft in Magdeburg sollten sich auch internationale Studierende bei einem Bürgerbüro anmelden.

**Die Adressen der Bürgerbüros in Magdeburg sind:**

- Bürgerbüro Mitte: Leiterstraße 2a (Nicht-EU-Bürger sollten dieses Büro nutzen)
- Bürgerbüro Nord: Lübecker Straße 32
- Bürgerbüro Ost: Tessenowstraße 15
- Bürgerbüro West: Bruno-Beye-Ring 50
- Bürgerbüro Süd: Salbker Chaussee 67

**Öffnungszeiten:**

Montag: 8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 8:00 – 17:30 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr (Jeden 1. Mittwoch im Monat sind die Bürgerbüros geschlossen!)

Donnerstag: 8:00 – 17:30 Uhr

Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

Samstag: 8 :00 – 12:00 Uhr (nur Bürgerbüro Mitte)

Seit März 2017 muss im Voraus ein Termin gemacht werden. Terminvereinbarung online:

[www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/](http://www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/)

**Zu Beginn des Semesters wird das Mobile Bürgerbüro im Campus Service Center verfügbar sein.**

Weitere Informationen: [www.servicecenter.ovgu.de/](http://www.servicecenter.ovgu.de/)

**Benötigte Dokumente:**

- Wohnungsgeberbestätigung
- Pass/ Personalausweis
- Biometrisches Passfoto
- Immatrikulationsbescheinigung + Studentenausweis (Falls euer Buddy noch nicht immatrikuliert ist: Zulassungsbrief der OvGU + Krankenkassennachweis)

**“Studieren und kassieren”**

Internationale Studierende, die mindestens zwei Jahre in Magdeburg bleiben, können sich auch für den Studentenbonus bewerben. Die insgesamt 160€ werden in drei Raten ausbezahlt – jede davon muss einzeln beantragt werden. Weitere Informationen: [www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/BürgerInfoSystem/Magdeburger-werden-studieren-und-kassieren](http://www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/BürgerInfoSystem/Magdeburger-werden-studieren-und-kassieren)

**Schritt 4: Kontoeröffnung (Bank account)**

Um die Miete und andere anfallende Kosten überweisen zu können, benötigen alle internationalen Studierenden ein deutsches Konto

**Benötigte Dokumente:**

- Pass
- Zulassungsbrief der OvGU
- Meldeschein vom Bürgerbüro

**Die Deutsche Bank und die Commerzbank sind kostenlos für Studierende!**

**Schritt 5: Immatrikulation (Enrolment)****Vollzeitstudenten**

Studenten, die ihren Abschluss an der OvGU erwerben: **Frau Lapp**, Gebäude 6, Raum 08 (Öffnungszeiten: Mon, Die, Do 10:00 – 12:00 Uhr), Kontakt: [wenke.lapp@ovgu.de](mailto:wenke.lapp@ovgu.de)

**Andere internationale Studenten**

Studenten, die keinen Abschluss an der OvGU erwerben (Erasmus, Studenten in Austauschprogrammen mit Partneruniversitäten): **Frau Behnert**, Gebäude 18, Raum 149, Kontakt: [anne-katrin.behnert@ovgu.de](mailto:anne-katrin.behnert@ovgu.de)



## Humanmedizin-Studenten

Studiendekanat der medizinischen Fakultät

### Benötigte Dokumente:

- Pass/ Personalausweis
- Zulassungsbrief der OvGU
- Nachweis über die Krankenversicherung/ Kopie der EU-Krankenversicherungskarte
- Nachweis über die Zahlung des Semesterbeitrags
- Passfoto
- Zeugnisse (Originale, keine Kopien!)
- *Ggf. Exmatrikulationsbescheinigungen deutscher Universitäten*

### Zahlung des Semesterbeitrags

Nach der Immatrikulation erhalten auch internationale Studierende ihren Studentenausweis. Der Studentenausweis ist gleichzeitig auch Ticket für den öffentlichen Nahverkehr, Bibliotheksausweis und Geldkarte für Mensa, Kopierer und Waschmaschinen in den Wohnheimen. Bitte zeige deinem Buddy, wie er seine Karte im Campus Service Center validieren, in der Bibliothek aktivieren und mit Geld aufladen kann.

### Schritt 6: Ausländerbehörde (Office of Foreign Affairs)

Nicht-EU-Bürger müssen unbedingt vor Ablauf ihres Visums eine Aufenthaltserlaubnis erwerben. Mit der Aufenthaltserlaubnis dürfen internationale Studierende in Deutschland studieren – aber nicht arbeiten. Sie können jedoch einen Antrag bei der Ausländerbehörde einreichen, um eine Erlaubnis zu erhalten, maximal 90 Tage bzw. 180 halbe Tage (< 4h pro Tag) jährlich zu arbeiten. Die Aufenthaltserlaubnis gilt nur für die Dauer des Studiums in Deutschland und ist für zwei Jahre gültig. Eine Verlängerung auf bis zu zehn Jahre ist möglich. Ein Wechsel des Studiengangs sowie ein Umzug oder Wechsel an eine andere Universität muss der Ausländerbehörde unbedingt mitgeteilt werden, andernfalls ist die Aufenthaltserlaubnis ungültig. Die Ausstellung der Aufenthaltserlaubnis kostet ca. 40€, die der internationale Studierende bei der Beantragung in bar dabei haben sollte. Studenten, die an Austauschprogrammen teilnehmen, sowie EU-Bürger sind von dieser Gebühr befreit.

### Benötigte Dokumente (Original und Kopie):

- Pass mit gültigem Visum
- 2 Biometrische Passfotos
- Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis
- Immatrikulationsbescheinigung
- Krankenversicherungsnachweis
- Nachweis ausreichender Mittel zu Finanzierung des eigenen Lebensunterhalts sowie der Krankenversicherung (min 670 €/ Monat)
- Meldeschein vom Bürgerbüro
- Mietvertrag
- *Ggf. Nachweis über Eröffnung eines Sperrkontos mit mindestens 7.908€/ Jahr (für DAAD Stipendiaten genügt ein Stipendienbescheid)*
- *Nur für Doktoranden: Arbeitsvertrag als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in der Universität oder einer wissenschaftlichen Forschungseinrichtung*

### Wichtig

Alle Dokumente (mit Ausnahme des Passes) müssen im Original und in deutscher Übersetzung vorliegen. Dokumente wie Geburtsurkunde, Heiratsurkunde etc. müssen von einem vereidigten Übersetzer übersetzt werden. Bei anderen Dokumenten genügt eine Bestätigung der Richtigkeit der Übersetzung durch die Otto-von-Guericke-Universität.

**Terminvereinbarung nicht vergessen!** Online Terminvereinbarung unter: [www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/](http://www.magdeburg.de/Start/Bürger-Stadt/Verwaltung-Service/BürgerService/).

Die Ausländerbehörde in Magdeburg befindet sich im Breiter Weg – am besten zu erreichen mit den Linien 2, 5, 9 und 10, Haltestelle Domplatz.

### Adresse:

Bürgerservice, Ausländerbehörde  
Breiter Weg 222  
39104 Magdeburg  
Phone: +49(391)5404389  
Email: Abh@ewo.magdeburg.de

### Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr  
Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

## Schritt 7: Studium

### 1. Registration im Prüfungsamt

Studenten der FEIT, FVST und FMB müssen sich während der ersten Semesterwoche im Prüfungsamt anmelden.

### 2. Registration im Universitätsrechenzentrum

Mit der Immatrikulation erhält jeder Student automatisch einen Universitäts-Account und eine Universitäts-Emailadresse. Der Account muss an einem Terminal des Universitätsrechenzentrums (Gebäude 26) aktiviert werden. Dazu muss das Passwort eingegeben und den Nutzungsbedingungen zugestimmt werden. Der OvGU-Account wird ebenfalls für die Registrierung im **LSF** benötigt, sowie für Kurse beim Sprachzentrum und Sportzentrum.

### 3. Anmeldung in der Bibliothek

An der Theke im Erdgeschoss muss ein Formular ausgefüllt werden. Außerdem wird der Studentenausweis, der Pass und der Mietvertrag benötigt.

Die Aktivierung des Studierendenausweises für die Nutzung der Bibliotheksschließfächer erfolgt an einem Automaten im Foyer.

### 4. LSF (Lehre Studium Forschung)

Im LSF findet euer Buddy Informationen über Vorlesungen, Personen, Fakultäten, Kontaktinformationen sowie Räume. Zudem wird im LSF der Stundenplan angezeigt bzw. stellt man ihn sich selbst zusammen. Die Anmeldung für Prüfungen läuft ebenfalls über das LSF, weist euren Buddy daher am besten darauf hin, seinen Account regelmäßig zu kontrollieren, damit er oder sie keine Anmeldefristen verpasst.

### 5. Sprachkurse

Das Sprachzentrum bietet sowohl Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler als Studienvorbereitung an, als auch diverse Fremdsprachen. Um an den Kursen teilzunehmen ist eine Registrierung über Moodle erforderlich. Zeigt eurem Buddy also am besten auch, wie man sich auf Moodle registriert. Außerdem ist es wichtig zu wissen, dass für die Teilnahme an Sprachkursen eine Gebühr anfällt! [www.moodle-n.ovgu.de/sprz/](http://www.moodle-n.ovgu.de/sprz/)

### 6. Sportkurse

Das Sportzentrum bietet über 60 verschiedene Sportkurse an. Um teilzunehmen muss man sich registrieren, bei einigen Kursen fällt zudem eine Gebühr an. Da viele Kurse in kürzester Zeit voll sind, könnt ihr euren Buddy auf die Möglichkeit hinweisen, trotzdem mal hinzugehen und zu fragen, ob noch Platz im Kurs ist, da manchmal Leute nicht erscheinen. [www.spoz.ovgu.de/spoz/en/](http://www.spoz.ovgu.de/spoz/en/)

## Weitere nützliche Informationen

### Ausgaben nach Ankunft in Deutschland

Gleich nach Ankunft in Deutschland werden die internationalen Studierenden mehrere größere Ausgaben tätigen müssen. Da sie in der Regeln noch nicht über ein Bankkonto in Deutschland verfügen, sollten sie ausreichend Bargeld dabei haben.

Im Folgenden haben wir einige Ausgaben zusammengestellt, die auf die meisten internationalen Studierenden zukommen:

| <b>Position</b>                  | <b>Ungefähre Kosten</b>  |
|----------------------------------|--|
| Anreise nach Magdeburg           | Ca. 40-50 Euro (je nach Abreiseort)                            |
| Hotel/Hostel für die ersten Tage | 60-100 Euro  |
| Wohnung in Magdeburg             | Kaution: ca. 250 -350 Euro<br>Erste Mietrate: ca. 200-300 Euro |
| Immatrikulation                  | Ca. 105,70 Euro  |
| Ausländerbehörde                 | Ca. 40 Euro  |
| Weitere Ausgaben                 | Essen, Kleidung, ...   |
|                                  | <b>Gesamt: Ca. 1000 Euro</b>                                   |

### **Arztbesuche**

Sollte dein Buddy in Deutschland zum Arzt müssen, ist höchstwahrscheinlich zumindest zur Terminvereinbarung deine Hilfe gefragt. Da viele unserer internationalen Studierenden aus anderen Kulturen stammen ist unser Gesundheitssystem ihnen nicht unbedingt vertraut! Unter dem folgenden Link könnt ihr zusammen Ärzte suchen, die auch Fremdsprachen sprechen: [www.arztsuche.kvsa.de/arztsuche](http://www.arztsuche.kvsa.de/arztsuche)